

BV Hamm

Nach längerer Zeit startete der BV Hamm wieder einmal eine Eintagestour mit dem Bus. 38 Ringkameraden und Damen folgten der Einladung. Einige Absagen gab es wegen der großen Hitze (35°C) und dem Fußballspiel Deutschland : Argentinien.

Nach der Abfahrt vom Pförtner Heinrich Robert um 9 Uhr ging es nach Dortmund-Bövinghausen zur ehemaligen Zeche Zollern 2/4. Die erstklassig renovierten Übertageanlagen mit Fördertürmen von Friedrich d. Große (Herne) und Wilhelmine Victoria (Gelsenkirchen) sollten in 2 Gruppen, geleitet durch Führer, befahren werden. Leider gab es bereits hier eine Panne: die beiden bestellten Führer erschienen nicht und nach einer ärgerlichen Warterei gelang es dann endlich zumindest einen Ersatzführer zu bekommen.

Die junge Dame machte ihren Job dann gut und führte die Bergbauingenieure mit einigen lustigen Anekdoten gekonnt durch die entsprechenden Ausstellungen.

Ebenfalls nicht kundenorientiert war die Tatsache, dass zwar ab 10 Uhr Führungen angeboten werden, die Gastronomie aber erst um 12 Uhr öffnet und das bei den entsprechend hohen Temperaturen.

Kurz vor 12 Uhr ging es weiter nach Witten zur ehemaligen Zeche Nachtigall, die kurz nach 1830 als erstes Bergwerk im Ruhrrevier zum Tiefbau übergang.

Hier klappte alles! Im Schatten des Überdaches des Ringraumofens der ehemaligen Ziegelei war eingedeckt: es gab kühle Getränke und einen „Steigertopf“, eine kräftige Gulaschsuppe.

Derart gestärkt konnten dann 2 Gruppen gebildet werden, die die gesamte Anlage erkundeten. Auch eine Befahrung des Stollens fand natürlich statt. Von hier aus Lob für die Verantwortlichen auf „Nachtigall“: alles gut!

Nach einem letzten Schluck ging es dann gegen 15 Uhr auf die etwas verfrühte Heimreise (Fußballspiel!!) und gegen 16 Uhr war die Gruppe wieder auf Heinrich Robert/Bergwerk Ost.

Der grandiose 4 : 0 Sieg über Argentinien rundete den Ausflugstag ab.

Nachrichtlich die Ergebnisse des Junikegelns:

Sieger Bahn 1 : O. Hellmich	32 Holz
Sieger Bahn 2 : T. Rupieper	30 Holz
Sieger Bahn 3 : O. Scharein	28 Holz
Sieger Bahn 4 : W. Hoffmann	27 Holz

Gesamtsieger und Pokalempfänger: O. Hellmich mit 52 Holz

Rost